

Samstag

den 8. November

1828.

Vermischte Verlautbarungen.

3. 1383. (2) Ad Nr. 2375.

Feilbietungs-Edict.

Von dem Bezirks-Gerichte Wipbach wird hiermit öffentlich bekannt gemacht: Es sey über neuerliches Ansuchen des Andreas Binder aus Wien, wegen ihm zuerkannt schuldigen 500 fl., c. s. c., die öffentliche Feilbietung des, dem Jacob Maizen von Losche, eigenthümlichen, zur Herrschaft Wipbach dienstbaren, in dem Markte Wipbach belegenen Kellers per Ribnik genannt, im gerichtlich erhobenen Schätzwerthe von 150 fl. M. M., im Wege der Execution bewilliget; hierzu ist, nachdem die erste Versteigerungs-Tagung bereits unterm 14. April d. J., abgehalten, die zweite auf den 23. October, und die dritte auf den 24. November Frühe von 9 bis 12 Uhr, in dieser Gerichtskanzley mit dem Anhang bestimmt worden, daß, wenn diese Realität bey der zweiten Versteigerung nicht um den Schätzwert oder darüber an Mann gebracht werden könnte, solche bey der dritten auch unter demselben hintangegeben werden würde.

Hiezu werden die Kauflustigen mit dem Besage zu erscheinen vorgeladen, daß sie die Verkaufsbedingungen täglich hieramts einsehen können.

Bezirksgericht Wipbach am 23. October 1828.

Anmerkung. Bey der abgehaltenen zweyten Versteigerung ist der Keller Ribnik nicht an Mann gebracht worden.

3. 1398. (2) Edict. ad Nr. 2416.

Das Bezirksgericht Haasberg macht bekannt: Es habe auf Ansuchen des Herrn Anton Edel von Laibach, de praesent, 30. September 1828, Nr. 2416, in die nochmalige Versteigerung der von dem Anton Deujak v. Brod, aus der Catharina Pausche'schen Concurssmassa um 1128 fl. 20 kr., erstandenen Wiese Rupa, und zwey Aecker velka und mala Rebar, auf Gefahr und Kosten des Anton Deujak, wegen nicht erlegten Meistbotes gewilliget, und hiezu eine einzige Tagung auf den 9. December l. J., Früh 9 Uhr in dieser Gerichtskanzley mit dem Anhang angeordnet, daß dabey die Realität um jeden Anbot hintangegeben werden wird.

Wovon hiemit die Kauflustigen verständiget werden. Bezirks-Gericht Haasberg am 2. October 1828.

3. 1396. (2)

Publicum.

Der hiesige ordentliche Professor der italienischen Sprache wird einen Privat-Unterrichts-Curs in dieser Sprache für solche Individuen halten, welche die öffentliche Schule nicht besuchen können. Diejenigen, welche an diesem Unterricht Antheil zu nehmen wünschen, belieben sich in dessen Wohnung, am alten Markte, Nr. 159, im zweyten Stocke, um das Nähere zu erkundigen.

3. 1393. (2) Verlautbarung, Edict Nr. 875.
der Bezirks-Obrigkeit Savenstein an nachstehende Rekrutirungs-Flüchtlinge, und ohne Paß abwesende Individuen.

Namen des Individuums	In gebürtig aus				Anmerkung
	der Ortschaft	Haus-Nr.	der Pfarr	Alter	
Matthias Distersweg	Podkraj	3	Katschach	20	Rekrutirungs-Flüchtling
Matthäus Bestnig	do.	19	dto.	20	detto
Johann Sagraisweg	Mertouj	—	Savenstein	24	Abwesend ohne Paß
Forenz Köber	Katschach	62	Katschach	24	detto.

welche hiermit mit dem Besage vorgeladen werden, daß dieselben längstens binnen vier Monaten von heute gerechnet, vor dieser Bezirks-Obrigkeit um so gewisser erscheinen sollen und ihre Entfernung zu rechtfertigen haben, als nach Ablauf obiger Frist dieselben nach Vorschrift behandelt werden würden. Bezirks-Obrigkeit Savenstein am 3. November 1828.

3. 1382. (2)

Vorurufungs-Edict.

Von der Bezirks-Obrigkeit des Herzogthums Gottschee im Neustädter-Kreise werden nachstehende, mit Paß abwesende militärpflichtige Individuen, als:

Post-Nr.	Des Militärpflichtigen					Für diesen wurde ein Suplent gestellt am
	N a m e n	Geburts-Ort	Hauss-Nr.	Alter	P f a r r e	
1	Joseph Berderber	Snabendorf	8	19	Gottschee	11. August 1828.
2	Johann Kropf	Schallendorf	44	19	—	—
3	Joseph Perz	Moschwald	20	19	—	—
4	Nathias Jonke	Krapfenfeld	17	19	—	—
5	Nathias Jallitsch	Niederloschin	5	19	Mitterdorf	—
6	Nathias Jallitsch	Zwischlern	10	19	Gottschee	—
7	Nathias Perz	Windischdorf	38	19	Mitterdorf	—
8	Georg Krusch	Moos	11	19	Rieg	—
9	Peter Plesche	Handlern	9	19	—	—
10	Joseph Michitsch	Hinterberg	33	19	—	—
11	Nathias Springer	Staljern	19	19	—	—
12	Peter Lackner	Unterlag	1	19	Unterlag	—
13	Nathias Loser	Heiterberg	16	20	Rieg	—
14	Andreas Kapsch	Unterlag	13	20	Unterlag	—
15	Andreas Lackner	Römergrund	6	20	—	—
16	Leonhard Stonitsch	Nesselthal	10	20	Nesselthal	—
17	Stephan Erker	Windischdorf	3	21	Mitterdorf	—
18	Michael Kapsch	Unterlag	10	19	Unterlag	—
19	Nathias Hiris	Taubenbrunn	6	19	Nesselthal	—
20	Nathias Fint	Neulag	2	20	Urtlaag	—
21	Joseph Plesche	Moos	19	20	Rieg	—
22	Paul Lackner	Unterwegsbach	6	21	—	—
23	Andreas Stegerer	Krapfenfeld	22	21	Gottschee	30. August 1828.
24	Georg Muchitsch	Obergraß	18	20	Obergraß	10. September 1828.
25	Nathias Brinkstelle	Windischdorf	4	21	Mitterdorf	—
26	Johann König	Grintovich	3	21	Urtlaag	—
27	Johann Erker	Obrern	1	21	Mitterdorf	—
28	Georg Hutter	Handlern	11	21	Rieg	—
29	Peter Putre	Rainthal	1	21	Mösel	19. —

welche vermög ihres Alters und Eigenschaft bey der im Laufe des Monats August und September l. J., Statt gefundenen Rekrutenstellung die Widmung zum Militär traf, und für sie Suplenten gestellt worden sind, aufgefordert, binnen vier Monaten vom Tage der Affentirung an gerechnet, sich persönlich vor diese Bezirks-Obrigkeit so gewiß zu stellen, als sie widrigens ungeachtet der in Händen habenden Pässe als Rekrutirungsflüchtlinge behandelt werden.

Bezirks-Obrigkeit Gottschee am 10. October 1828.

3. 1384. (3)

Ankündigung.

Die Direction der philharmonischen Gesellschaft bringt hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß sie zur Beförderung der Tonkunst eine Gesangschule, welcher Herr Caspar Maschek, als Lehrer vorstehen wird, und welche mit Anfang des Monats November 1828, in Wirksamkeit tritt, in der Art errichtet habe, daß in derselben die Kinder der Gesell-

schafts-Mitglieder unentgeltlich, jene Kinder aber, deren Eltern keine Gesellschafts-Mitglieder sind, gegen Bezahlung eines Schulgeldes von monatlichen 1 fl. 20 kr. C. M. den Unterricht im Gesange erhalten sollen.

Alle Jene, welche ihre Kinder an dieser Gesangschule wollen Antheil nehmen lassen, belieben sonach sich an Herrn Caspar Maschek zu verwenden.

Laibach am 22. October 1828.

B. 1391. (2)

Edictal-Vorurufung

sämmtlicher aus dem Bezirke Neudag, vereint mit | Thurn | bey Gassenstein im Neustädter Kreise, bey der letzten Militärstellung flüchtig gewordenen, dann mit und ohne Paß unwissend wo befindlichen Individuen.

N a m e n	W o h n o r t	H a u s - N r.	U n t e r j a h r	Q u a l i f i c a t i o n
des Vorgerufenen				
Rekrutirungs-Flüchtlinge				
Franz Corre	Breslauza	1	23	Bauernknecht
Franz Smolle	Raunet	23	23	—
Matthias Gollub	Draga	16	24	—
Joseph Glaptsch	dto.	20	23	—
Jacob Kollerscha	Moraitisch	2	23	—
Georgl Gottlar	Moraitischberg	13	25	—
Johann Schirauß	Ischatesch	11	23	—
Joseph Kunskeg	Neudag	5	21	Eischlergeselle
Ignaz Otkoschel	Raune	13	22	Bauernknecht
Joseph Smerte	Strasche	—	22	—
Joseph Urabitsch	Ostraschnit	—	22	—
Anton Janeschitsch	Utschienive	12	24	—
Andreas Kaschitsch	Oberdorf	1	24	—
Johann Gollub	Draga	11	24	—
Franz Pollanz 1	Grassauza	4	25	—
Matthias Waida	Unterbillichberg	14	21	—
Joseph Klutscheuscheß	Saverische	13	20	—
Johann Emoditsch	dto.	10	20	—
Matthias Worischsch	Dobauß	49	20	—
Jacob Potisfel	Mamoll	6	20	—
Joseph Smul	dto.	3	20	—
Anton Blaschiltsch	Steinberg	13	20	—
Georg Paulin	Neuberg	11	22	—
Bernhard Praprotnik	Oberjeleine	3	22	—
Franz Ribitsch	Mariathal	6	22	—
Johann Ribitsch	"	6	20	—
Anton Petritsch	Unterjeleine	24	22	—
Matthias Wodischsch	Kosja	—	22	—
Joseph Dollanz	"	16	22	—
Joseph Mlaser	"	1	22	—
Franz Koroscheg	Hrieb	2	23	—
Joseph Ischeleskina	Radgonze	10	23	—
Joseph Glawatsch	Oberdorf	27	23	—
Barthelma Waida	Unterbillichberg	14	23	—
Michael Wodischsch	Obermamoll	12	23	—
Jacob Dollanz	Kosja	6	23	—
Michael Kottar	dto.	5	23	—
Martin Dollanz	dto.	14	23	—
Michael Kottar	Preßka	5	24	—
Franz Gottlar	St. Lorenz	7	24	—
Johann Perjeu	Jaworje	42	24	—
Kobann Uresch	Radgonza	1	24	—
Joseph Pausche	St. Lorenz	14	24	—

Mit Pässen unwissend wo.

Joseph Gluscheß	Oberdorf	20	19	Hutmachergeßelle
Joseph Lochar	Gabrouk	2	24	Schreiber
Georg Medwescheß	Klutscheuje	8	24	Schneidergeßelle

N a m e n		W o h n o r t	Haus - Nr.	Altersjahr	Qualification
des Vorgerufenen					
Ohne Pässe unwissend wo.					
Franz Hotschewar	Oskrošnit	5	21	Rothgärber	
Joseph Sidar	Gmaina	17	22	Bauer	
Franz Mites	Freudenberg	16	22	—	
Joseph Kontschina	Oskrof	11	22	—	
Franz Klemen	St. Ruprecht	—	23	—	
Joseph Sovann	Strasche	—	24	—	
Johann Sovann	Tristenig	—	24	—	
Michael Primoschitsch	Rudanja	2	24	—	
Franz Tomaritsch	Tristenig	20	24	Knecht	
Matthäus Sidar	Unterräume	11	22	—	
Georg Wischniker	Oskrednit	—	22	Sattlergeselle	

Erstere haben sich binnen vier Monaten, um so gewisser hieramts zu stellen, als sie nach den bestehenden Vorschriften in Rekrutirungssachen, Letztere aber nach Verlauf von einem Jahre und 6 Wochen, als Auswanderer nach dem Auswanderungs - Patente behandelt werden würden.

Vereinte Bezirks - Obrigkeit zu Neudorf am 29. October 1828.

3. 1390. (2)

K u n d m a c h u n g.

Die Administration der mit der ersten österreichischen Sparkasse vereinigten allgemeinen Versorgung - Anstalt findet mit Rücksicht auf §. 5 der Statuten dieses Instituts bekannt zu geben, daß Einlagen in die dermal noch eröffnete vierte Jahres - Gesellschaft 1828 sowohl hier in Wien bei der Haupt - Anstalt, als auch bey den Commanditen außer Wien nur noch bis einschließig letzten November 1828 angenommen werden können, und die Administration später, wegen des eintretenden Jahres - Abschlusses, sich außer Stand sehen würde, irgend eine Ausnahme eintreten zu lassen; daher alle Jene, welche die Vortheile der dermaligen Jahres - Gesellschaft nicht entbehren wollen, hierauf Rücksicht nehmen mögen. Zuzahlungen können jedoch sowohl bei der Hauptanstalt als bei den Commanditen zu jeder Zeit gemacht werden.

Wien den 16. October 1828.

3. 1394. (2)

Nr. 283.

V e r l a u t b a r u n g.

Von dem Bezirksgerichte Savenstein wird bekannt gemacht: Es seye über Ansuchen des Anton Koffem, Maria Jellen, Joseph Anton und Johann Wolf, als bedingt erklärt.

Testamentsverben des im Markte Ratsbach verstorbenen Schlossermeisters, Mathias Koffem, zur Erforschung dessen Schulden die Tag - satzung auf den 27. k. M. November l. J., Vormittags um 9 Uhr, in der hiesigen Gerichtskanzley angeordnet worden, bei welcher alle Jene, welche an diesem Verlasse aus was immer für einem Rechtsgrunde Ansprüche zu stellen vermeinen, oder in die Verlassmassa schulden, solche so gewiß anmelden und rechtsgeltend darthun sollen, widrigens sich die Erben die Folgen des §. 814 b. G. B. selbst zuzuschreiben, Letztere aber die wider sie angestregten Rechtsklagen zu gewärtigen haben werden.

Bezirksgericht Savenstein am 28. October 1828.

3. 1388. (2)

Joseph Steidl,

bürgerlicher Kappelmacher von Grätz, empfiehlt sich für den gegenwärtigen Elisabetha - Markt mit einer besonders schönen Auswahl verschiedener Mode - Hauben neuester Art, als: von Tuch, Cassimir, Circassies, Cartinelsots, Merinos, baumwollenen Sammet, Nanquin, Leder &c. zu den möglichst billigsten Preisen, sowohl in Duzend als einzeln.